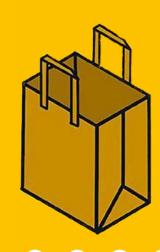


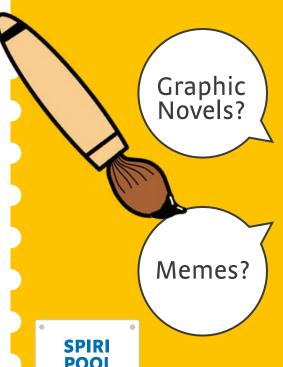
Unter dem Motto "Held*in des Alltags" können beim Katholischen Jugendmedienpreis auch in diesem Jahr wieder kreative Beiträge eingereicht werden.

Ganz im Zeichen von Kontaktbeschränkungen und physical distancing (denn eigentlich ist es für die meisten der Leser*innen ja glücklicherweise "nur" eine körperlich Distanz zu Freund*innen und Familie und keine soziale) wird der Wettbewerb in diesem Jahr auch ausdrücklich für andere Formate offen sein. Weg von nur Foto und Film, hin zu alles was das Herz begehrt und auch alleine durchgeführt werden kann. Seien es Texte, Comics, Graphic Novels, Poetry Slams, Collagen, Skulpturen, Haikus, Plastiken oder vielleicht doch Memes? Es gibt unendlich viele Möglichkeiten! Selbstverständlich können auch weiterhin Filme und Fotos eingereicht werden. Wie wäre es beispielsweise in diesem Jahr mit einem animierten Film?

Ausgehend von der Frage, wer dein*e Held*in des Alltags ist, kommen während der Corona-Pandemie vielleicht all die Pfleger*innen, Busfahrer*innen oder Menschen, die Masken nähen, eher in den Blick. Oder vielleicht sogar eine Person oder ein Objekt, dass ganz und gar keinen Bezug zur Corona Pandemie hat?

Haikus?





13.09

MITMACHEN BEIM KATHOLISCHEN JUGENDMEDIENPREIS 2020



Kinder und Jugendliche - ob nun als Einzelpersonen und Gruppen – bis zum vollendeten 25. Lebensjahr sind aufgerufen, ihr persönliches Format zu finden. Womit fällt es am leichtesten sich auszudrücken? Welches Medium fühlt sich für einen persönlich am besten an? Die Juror*innen freuen sich über alle Einsendungen zum Thema, die bis 13. September eingegangen sind. Sie entscheiden im Herbst über die Gewinner*innen in den drei Alterskategorien "bis 15", "16 bis 19 Jahre" und "20 bis 25 Jahre". Zu gewinnen gibt es jeweils Geldpreise in Höhe von 200 bis 500 Euro. Leider kann im Moment noch keine Auskunft zur Form der Preisverleihung gegeben werden! Aktuelle Infos dazu werden auf dem Instagram-Account kathjugendmedien-

preis veröffentlicht.

bis 25 Jahre



Wer mitmachen möchte, informiert sich auf
> www.jugend-medienpreis.de, wo es auch die Formulare
zum Einreichen der Beiträge
als Download-Dateien gibt.
Die Werke können sowohl per
Post eingesendet werden oder
direkt als Mediendatei auf der
Website hochgeladen werden.
Lasst der Kreativität und den
Gedanken freien Lauf!



Instagram-Account

Anna Stützle, Referentin Katholischer Jugendmedienpreis





9.20